

[13221] **Zu Anzeigen**  
von  
**Geographischen Werken**

empfehlen wir aus unserem Verlage:

**Zeitschrift**  
**der Gesellschaft für Erdkunde.**

Erscheint in 6 zweimonatlichen Hefen.

Inserate auf dem Umschlage à 30 s. pr. Petitzelle oder deren Raum. 8<sup>o</sup>-Beilagen: 1500; Gebühren 14 M.

**Verhandlungen**  
**der Gesellschaft für Erdkunde.**

Es erscheinen jährlich 10 Nrn.

Inserate auf dem Umschlage à 30 s. pr. Petitzelle oder deren Raum. 8<sup>o</sup>-Beilagen: 1600; Gebühren 15 M.

Berlin SW., Anhaltstr. 12, 1887.

**Dietrich Reimer**  
(Reimer & Hofer).

**Blätter für höheres Schulwesen.**  
4. Jahrgang.

Herausgeber: Dr. **Friedr. Aly.**

[13222]

Diese zu hohem Ansehen gelangte Zeitschrift erscheint monatlich ein Mal (stets am 1.) in Stärke von 2 bis 2½ Bogen und wird von allen akademisch gebildeten Lehrern, Kandidaten und Studierenden gelesen.

Inserate, pro einsp. Petitzelle nur 20 s., sowie Beilagen sind daher von unzweifelhaftem Erfolg. Jede Nr. bringt auch eine Reihe meist sehr ausführlicher Rezensionen.

Die Herren Verleger wollen in dieser Zeitschrift ein Publikationsorgan ersten Ranges erblicken.

**Friedr. Weiß Nachf., Verlag** (Hugo Söderström) in Grünberg i/Schl.

**Dankfagung.**

[13223]

Infolge unserer Anregung sind uns aus allen Kreisen des geehrten Buchhandels im In- und Auslande Geschenke für eine Lotterie zum Besten des zu gründenden Unterstützungsfonds für Militär-Musiker in so reichem Maße zu teil geworden, daß das Zustandekommen der Lotterie gesichert ist und wir schon heute hierdurch unseren innigsten Dank allen freundlichen Gebern abstaten. Mit Rücksicht auf den guten Erfolg wagen wir es auf diesem Wege alle diejenigen, welche von unserer Anregung bisher noch keine Kenntnis erhalten haben und sich an unserm Liebeswerk beteiligen möchten, betreffende Sendungen entweder direkt (wobei genaue Adresse zu beachten) oder über Leipzig durch Herrn B. Hermann an Emil Prager's Buchhandlung in Berlin S.W. (Lindenstraße 106) gelangen zu lassen. — Wohl jeder Verleger hat einige gebundene Werke, andere Handlungen wertvolle Objekte, Musikalienhandlungen sogar Instrumente, welche aus dem Geschäfte zu missen sind und sich als prachtvolle Gewinne eignen. Das Kleine wie das Große wird gern dankbar angenommen und sämtliche Gewinne vorher ausgestellt und das Verzeichnis der edlen Wohlthäter in einer Nummer unserer Zeitung, welche außergewöhnliche Verbreitung erhält, veröffentlicht.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W., Lindenstraße 106.

**Deutsche Militär-Musiker-Zeitung**  
(Prager).

**Oscar Sperling,**  
**Institut für graphische Industrie**

[13224] in Leipzig-Neudnitz,

bringt den Herren Verlagsbuchhändlern und Buchdruckereibesitzern seine

**Galvanoplastische Anstalt**

in empfehlende Erinnerung.

Dieselbe ist nach den neuesten Erfahrungen und mit den besten dynamo-elektrischen Maschinen mit Dampftrieb eingerichtet und in der Lage, bei musterhafter, unübertroffener Ausführung zu billigsten Preisen Galvanos jeder Größe, sowohl einzeln, als auch in größten Partien, in bisher unerreichter Schnelligkeit zu liefern.

Für galvanische Druckplatten berechne:

per □ Ctm. ohne Holzfuß 1¼ s.,

per □ Ctm. druckfertig mit Holzfuß 2¼ s.,

und gewähre bei größeren Partien oder regelmäßigen Arbeiten noch besondere Vorzugspreise.

**Römmler & Jonas,**

Kgl. Sächs. Hofphotographen

in Dresden,

[13225] bringen den Herren Verlegern ihre für Großbetrieb eingerichtete

**Lichtdruckanstalt — 14 Schnellpressen** — in empfehlende Erinnerung.

Dieselben übernehmen schnelle u. billige Herstellung von:

Porträts, Städte-Ansichten, Landschaften, Illustrationen für Prachtwerke, kunstgewerbliche, Architektur- und wissenschaftliche Werke in künstler. vollendetem Lichtdruck.

☞ Berechnungen und Proben stehen gern zu Diensten. ☛

**Für Verleger sehr zeitgemäß!**

[13226]

**Die Heldensage vom Großen Krieg.**

„In altersgrauen Zeiten sang Indien schon das Lied,  
Wo gegen Amelungen man Gunthers Hundert sieht,  
Tronj-Hagen und Altkönig, den Helden auch in Horn,  
Genau, wie sie sich spiegeln in deutscher Sage Born!“ —

Der epische Inhalt des Mahabharata, gedichtet zu ca. 20 000 Zeilen, Erklärung nach Übereinkunft. Oder für die Hauptsage, 7666 Zeilen, allein auch Kommissionsverleger. Adressen unter P. L. 837. an Haasenstein & Vogler in Berlin W., Potsdamerstr. 130. I.

[13227] **Weitere Urteile**

aus der Handelswelt, welche der Internationalen Adressen-Verlags-Anstalt und Verlagsbuchhandlung (C. Herm. Serbe) in Leipzig über die Brauchbarkeit und Wert wie bezüglich über die Wirksamkeit der von derselben bezogenen Adressen zugegangen sind:

Nr. 8054. Leipzig, 7. September 1886.

Die öftere Bemerkung Ihrer verschiedenen Adressen hat mir den Wert und die Zuverlässigkeit derselben wiederholt bestätigt.

(gez.) J. J. Weber,  
Verlagsbuchhandlung.

Katalog über ca. 800 Branchen wolle man verlangen von **C. Herm. Serbe** in Leipzig.

[13228] Das Manuskript einer englischen Grammatik (für Anfänger) ist zu vergeben von einem in Deutschland gebildeten Engländer verfaßt, welcher bereits verschiedene Konv.-Gramm. geschrieben hat. Gef. Anmeldungen unter Chiffre H. 1000 c. Z. an die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Zürich.

[13229] Die Lithographiesteine folgender Karten sind zu verkaufen (die eingeklammerten Zahlen bezeichnen die Größe in Cm.):

Mosel (14,5 × 19,5), Rhein Eisenb.-Karte (15 × 19,5), Rheinlauf von Mannheim bis Köln. 4 Teile. (I. 28 × 45, II–IV. je 35 × 42), Taunus (8,5 × 14), Siebengebirge (15 × 19), Lahn (9 × 14,5), Elßaß und Schwarzwald (14,5 × 19,5), Uhr- u. Brohlthal (25 × 44).

Aus der Karte des Rheinlaufs können durch Überdruck beliebige Abschnitte genommen werden. — Anfragen unter „Rheinkarten“ 9578. an die Exped. d. Bl.

**Vertretung in Berlin für die Herren Verleger!**

[13230]

Ein in allen litterarischen wie künstlerischen, behördlichen wie geschäftlichen Kreisen Berlins bekannter und eingeführter Buchhändler mit reichen Erfahrungen, Ausgangs der 30er Jahre, empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Vertretung ihrer Interessen in Berlin. Derselbe versteht darunter:

- 1) Pflege litterarischer u. s. w. Verbindungen.
- 2) Anknüpfung neuer Beziehungen.
- 3) Beschaffung von Manuskripten und Bildern; regelmäßige Lieferung von solchen für periodische Unternehmungen.
- 4) Anregungen zu neuen Verlagsunternehmungen.
- 5) Acquisition von Inseraten u. s. w.

Beste Referenzen stehen zu Diensten. Alles Nähere auf gefällige Anfragen unter V. W. Nr. 9. Berlin SW. Postamt 29.

Bei der stetig wachsenden Bedeutung der Reichshauptstadt wird den auswärtigen Herren Verlegern dieses Anerbieten vielfach empfohlen.

**Warnung.**

[13231]

Wir warnen hiermit vor dem früher in unseren Diensten gestandenen Reisenden

**Hans Neumaier**

und sind auf Anfrage zu näherer Auskunft bereit. Für gef. Angabe seines jetzigen Aufenthaltes wären wir sehr dankbar und ersetzen wir die event. Telegrammspesen für sofortige Benachrichtigung gerne.

München, 9. März 1887.

**J. Schweizer,**

Carl von Lama's Nachfolger.

[13232] Über den spurlos verschwundenen Inseratensammler

**Max Saustleben,**

früher bei Fischer in Berlin und Schottlaender in Breslau, bitten wir vor Übertragung von Arbeiten sich bei uns zu erkundigen. Berlin S., Prinzenstraße 71.

**J. Klönne & G. Müller.**

[13233] **H. Chr. Sommer** in Bad Ems ersucht um Zusendung von

1 Probeexempl. einer Biogr. v. Kaiser Wilhelm f. Elementarschulen, behufs Bestellung einer Partie.